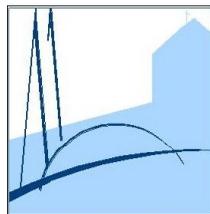


AKTUELLES AUS DER  
PFARREIENGEMEINSCHAFT  
DON BOSCO + ST. WOLFGANG  
JUNI 2021



## Liebe Mitchristen in St. Wolfgang und Don Bosco

»Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen von heute, besonders der Armen und Bedrängten aller Art, sind auch Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Jünger und Jüngerinnen Christi.«

Mit diesen Worten beginnt die Pastoralkonstitution des Zweiten Vatikanischen Konzils, die 1965 in Kraft gesetzt wurde. Es gehört also zum Wesen der Kirche, von Herzen Anteil zu nehmen an den Angelegenheiten der Menschen. Und die Kirche – das sind wir alle. In den Sakramenten der Taufe und der Firmung haben wir den Heiligen Geist empfangen, der uns dazu befähigt.

Es hört sich einfacher an, als es ist. Erstens gibt es in der Welt und auch in meiner näheren Umgebung so viele Probleme, unlösbare Konflikte und überwältigende Notlagen, dass ich beim besten Willen nicht alle überblicken und daran Anteil nehmen kann. Und zweitens bin ich ja auch ein Mensch und habe meine eigenen Aufgaben, Sorgen, Lebensthemen – wer interessiert sich denn dafür? Auch als Christin fühle ich mich manchmal traurig, allein, unverstanden und hilflos.

Und doch zeigt uns diese Aufgabe – wenn wir diesen Satz so verstehen – einen Weg, miteinander zu leben statt nebeneinander her, Gleichgültigkeit und Misstrauen abzubauen, Ängste zu überwinden, den »Armen und Bedrängten aller Art« wirklich zu helfen und am Reich Gottes mitzuarbeiten.

Es geht nicht ohne das Gebet. Gott kann uns die Kraft dazu geben, immer wieder aus uns selbst herauszukommen und uns dem Anderen zuzuwenden. In den Tagen vor dem Pfingstfest haben wir intensiv um den Heiligen Geist gebetet. Wir dürfen auf seine Macht vertrauen und

wir dürfen von ihm auch »einfordern«, dass er uns stärkt für die Teilnahme an unseren Mitmenschen.

Am Samstag den 26. Juni werden ca. 30 junge Menschen in der Don Bosco-Kirche das Sakrament der Firmung empfangen. Auch sie und ihre Familien haben ihre Sorgen, Ängste, Freuden und Traurigkeiten. Nehmen wir als Kirche teil daran, indem wir für sie beten und uns mit ihnen freuen über das Geschenk des Heiligen Geistes.

Ihre  
Martina Biberacher  
Pastoralreferentin

## **ERSTKOMMUNION IN ST. WOLFGANG (1. GRUPPE), 20. JUNI**

Da in diesem Jahr sehr viele Kinder ihre Erstkommunion feiern möchten, gibt es in St. Wolfgang zwei Termine dafür. Die erste Erstkommunionfeier findet am Sonntag den 20. Juni. um 10:30 Uhr in der Kirche St. Wolfgang statt. Weitere Termine für Don Bosco und St. Wolfgang folgen im Juli und im September.

Wieder müssen wir Sie, liebe Gemeindemitglieder dafür um Verständnis bitten, dass an diesen Sonntagen die Sitzplätze in den Kirchen vorrangig für die Erstkommunionfamilien reserviert sein werden.



Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme!

Martina Biberacher

## FIRMUNG IN DON BOSCO



Am Samstag den 26. Juni um 10:00 Uhr wird H.H. Domkapitular Armin Zürn in der Don Bosco-Kirche ca. dreißig jungen Menschen das Sakrament der Firmung spenden. Die meisten von ihnen kommen aus der Pfarreiengemeinschaft St. Max + St. Georg + St. Simpert in Augsburg. Aus unserer Pfarreiengemeinschaft lassen sich acht Jugendliche firmen.

Wir freuen uns darauf und sind auch etwas aufgeregt. Natürlich möchten die Jugendlichen ihre Angehörigen zum Gottesdienst mitnehmen. Alle sollen einen Platz in unserer großen Kirche finden. Wir hoffen, dass der Impffortschritt es ermöglicht, möglichst viele Sitzplätze anzubieten.

Da die Firmvorbereitung aus bekannten Gründen nur eingeschränkt stattfinden konnte, ist es umso nötiger, für die jungen Menschen, die sich um die Firmung bewerben, zu beten, dass Gottes Geist sie erfüllen und zu einem Leben als mündige Christen befähigen möge.

Die letzten Termine der Firmvorbereitung sind:

Samstag 12. Juni, 16:30 – 18:00 Uhr:

letzte Gruppenstunde im Pfarrheim St. Wolfgang

(vorbehaltlich der dann geltenden Kontaktbeschränkungen)

16. und 17. Juni von 15.00 – 18.00 Uhr: Einzel- und Beichtgespräche

25. Juni, 16:00 Uhr: gemeinsame Probe in der Don Bosco- Kirche.

Martina Biberacher

## LITURGIE-WISSEN

Eine Information des Liturgieausschusses des Pastoralrats

### Warum feiern wir Fronleichnam?

Eucharistische Prozessionen bezeugen öffentlich den Glauben an die bleibende Gegenwart des Herrn in den eucharistischen Gestalten. Die bekannteste und am weitesten verbreitete Form ist die Fronleichnamsprozession. Deren Grundform sieht nach der feierlichen Eucharistie eine Prozession mit mehreren Stationen (Altären) vor, an denen jeweils ein Evangeliumsabschnitt verkündigt, Fürbitten gesprochen und der Sakramentale Segen erteilt wird.

Die Einführung des Fronleichnamfestes geht zunächst auf die Vision der Ordensfrau Juliana von Lüttich aus dem 13. Jahrhundert zurück, die als Hinweis auf ein fehlendes Fest zu Ehren der Eucharistie gedeutet wurde. Allerdings wurde das Fronleichnamfest keineswegs sofort und überall in der Kirche praktiziert. Erst im Zug der Auseinandersetzung zur Reformationszeit wurde der Bekenntnischarakter des Fronleichnamfestes gestärkt und betont. Letztendlich half die Durchführung einer Prozession dem Fest zum Durchbruch. Viel vom Brauchtum, das das Fronleichnamfest umgibt (Blumenteppeiche, Blaskapellen, Trachtengruppen etc.), ist Ausdruck der Freude an der eigenen Liturgie.

Fronleichnam, gefeiert am zweiten Donnerstag nach Pfingsten, wird in den liturgischen Büchern »Hochfest des Leibes und Blutes Christi« genannt. Der Name Fronleichnam stammt vom mitteldeutschen »vron« = »Herr« und »lichnam« = (lebendiger) Leib. Die Wahl des Wochentages weist hin auf seine enge Verbindung mit dem Ursprung der Eucharistie am Gründonnerstag, dem Vorabend des Todes Jesu.

Am Fronleichnamfest dürfen wir in den österlichen Dank für die kostbare Gabe der eucharistischen Feier einstimmen: als »Vorgeschmack der kommenden Herrlichkeit«, wie es im Schlussgebet des Fronleichnamfestes heißt. Leider kann auch heuer wegen Corona keine Fronleichnamsprozession in Augsburg stattfinden.



## **PFINGSTNOVENE – FÜR DIE ERNEUERUNG DER KIRCHE**

Das zweite Jahr in Folge trafen sich heuer ca. zehn Leute täglich von Christi Himmelfahrt bis Pfingsten in Don Bosco, um die Pfingstnovene zu beten. Die Novene (von lateinisch *noveni* »jeweils neun«) ist eine vorwiegend in der katholischen Kirche übliche Gebetsform, bei der bestimmte Gebete an neun aufeinanderfolgenden Tagen verrichtet werden.

Wir beteten stellvertretend für die Pfarrgemeinde um den Heiligen Geist. Aber auch für uns selbst. Das tägliche Gebet in der Gemeinschaft gab jedem von uns Kraft und Zuversicht, die wir alle in diesen schwierigen Zeiten brauchen.

Für die Beter der Pfingstnovene Jutta Gleixner-Schmid

## Impressum

### »AKTUELLES AUS DER PFARREIENGEMEINSCHAFT DON BOSCO + ST. WOLFGANG« Herausgeber:

Katholische Kirchenstiftung Don Bosco, Don-Bosco-Platz 3, 86161 Augsburg, und Katholische Kirchenstiftung St. Wolfgang, Hornungstraße 26, 86161 Augsburg, beide gesetzlich vertreten durch H. H. Pfarrer Alfred Nawa, Don-Bosco-Platz 3. 86161 Augsburg, handelnd für die Pfarreiengemeinschaft Don Bosco + St. Wolfgang Augsburg, nicht rechtsfähiger Verein. **Email:** pg.donbosco-st.wolfgang@bistum-augsburg.de , **Telefon:** +49 821 552144 **Fax:** +49 821 564258. Die Kirchenstiftungen Don Bosco und St. Wolfgang sind juristische Personen des öffentlichen Rechts. Sie werden beide vertreten durch H. H. Pfarrer Alfred Nawa. **Redaktion:** H. H. Pfarrer Alfred Nawa (verantwortlich), Mariana Gleich, Ludwig Weichselbaumer; **Anschrift der Redaktion:** Don-Bosco-Platz 3, 86161 Augsburg; **Druck:** Ulrichswerkstätten Aichach, Betrieb der CAB Caritas Augsburg Betriebsträger gGmbH, Flurstraße 52, 86551 Aichach; **Auflage:** 400 Exemplare; **Haftungsausschluss:** Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr. »AKTUELLES AUS DER PFARREIENGEMEINSCHAFT DON BOSCO + ST. WOLFGANG« erscheint jeden Monat, in der Regel am letzten Samstag des Vormonats. Das Heft wird in den Pfarrkirchen Don Bosco und St. Wolfgang in Augsburg ausgelegt und, ggf. nur auszugsweise, als pdf-Datei auf der Website der Pfarreiengemeinschaft veröffentlicht unter: <http://www.donbosco-stwolfgang-augsburg.de/>

**DEADLINE**

### FÜR DIE AUSGABE JULI 2021!:

Beiträge für die Juli-Ausgabe senden Sie bitte bis spätestens **SONNTAG, 20. JUNI 2021**, an die unten stehende Mailadresse. Bitte schreiben Sie den Text Ihres Beitrages ohne Zeilenschaltung durch. Formatierungen gehen beim Einbau in die Druckdatei ohnehin verloren. Bitte senden Sie Text als Word- oder Open Document-Datei, **nicht als PDF**, Bilder im Format jpg oder png als Anhang zu Ihrer Mail, nicht ins Word-Dokument integriert. Bitte achten Sie auf eine ausreichende Größe der Fotos (ca. 1,5 MB bis ca. 5 MB). Ich freue mich auf Ihre Beiträge! Ludwig Weichselbaumer

Mailadresse: ***aktuelles.donboscowolfgang@gmail.com***

# TERMINPLAN JUNI 2021

## Dienstag, 1. Juni 2021

Don Bosco	17.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

## Mittwoch, 2. Juni 2021

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	----------	------------------

## Donnerstag, 3. Juni 2021

*HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - Fronleichnam*

Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Wolfgang	10.30 Uhr	Eucharistiefeier

## Freitag, 4. Juni 2021

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	-----------	------------------

## Samstag, 5. Juni 2021

Don Bosco	17.45 Uhr	Altenberger Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	20.00 Uhr	Hl. Messe der Neokatechumenalen Gemeinschaft

## Sonntag, 6. Juni 2021

*10. SONNTAG IM JAHRESKREIS*

Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Wolfgang	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	17.00 Uhr	Heilige Messe Slowakische Mission

## Dienstag, 8. Juni 2021

Don Bosco	8.00 Uhr	Morgengebet
Don Bosco	17.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Wortgottesdienst

## Mittwoch, 9. Juni 2021

St. Wolfgang	9.00 Uhr	<b><i>Eucharistiefeier entfällt</i></b>
--------------	----------	---

## Donnerstag, 10. Juni 2021

Don Bosco	8.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	9.00 Uhr	Wortgottesdienst

## Freitag, 11. Juni 2021

*HERZ-JESU-FEST*

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Wortgottesdienst
--------------	-----------	------------------

## Samstag, 12. Juni 2021

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	20.00 Uhr	Hl. Messe der Neokatechumenalen Gemeinschaft

**Sonntag, 13. Juni 2021**

11. SONNTAG IM JAHRESKREIS

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
St. Wolfgang	15.00 Uhr	Fatimaandacht

**Dienstag, 15. Juni 2021**

Don Bosco	17.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

**Mittwoch, 16. Juni 2021**

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	----------	------------------

**Donnerstag, 17. Juni 2021**

Don Bosco	8.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier

**Freitag, 18. Juni 2021**

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	-----------	------------------

**Samstag, 19. Juni 2021**

Don Bosco	17.45 Uhr	Altenberger Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	20.00 Uhr	Hl. Messe der Neokatechumenalen Gemeinschaft

**Sonntag, 20. Juni 2021**

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Wolfgang	10.30 Uhr	Erstkommunionfeier

**Dienstag, 22. Juni 2021**

Don Bosco	17.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

**Mittwoch, 23. Juni 2021**

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	----------	------------------

**Donnerstag, 24. Juni 2021**

HOCHFEST DER GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS

Don Bosco	8.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier

**Freitag, 25. Juni 2021**

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	-----------	------------------

**Samstag, 26. Juni 2021**

Don Bosco	10.00 Uhr	Firmung
St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	20.00 Uhr	Hl. Messe der Neokatechumenalen Gemeinschaft

**Sonntag, 27. Juni 2021**

*13. SONNTAG IM JAHRESKREIS*

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	10.30 Uhr	Eucharistiefeier

**Dienstag, 29. Juni 2021**

Don Bosco	17.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

**Mittwoch, 30. Juni 2021**

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	----------	------------------

## AUSBLICK JULI

**Donnerstag, 1. Juli 2021**

Don Bosco	8.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier

**Freitag, 2. Juli 2021**

*MARIÄ HEIMSUCHUNG*

St. Wolfgang	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	-----------	------------------

**Samstag, 3. Juli 2021**

Don Bosco	17.45 Uhr	Altenberger Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Don Bosco	20.00 Uhr	Hl. Messe der Neokatechumenalen Gemeinschaft

**Sonntag, 4. Juli 2021**

*14. SONNTAG IM JAHRESKREIS*

Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Wolfgang	10.30 Uhr	Eucharistiefeier

**Dienstag, 6. Juli 2021**

Don Bosco	17.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

**Mittwoch, 7. Juli 2021**

St. Wolfgang	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
--------------	----------	------------------

**Donnerstag, 8. Juli 2021**

Don Bosco	8.30 Uhr	Rosenkranz
Don Bosco	9.00 Uhr	Eucharistiefeier



## MAIANDACHTEN IN DER PFARREIENGEMEINSCHAFT

Als schönster Monat des Jahres ist der Mai seit alter Zeit der »schönsten aller Frauen« geweiht. So haben wir auch in unserer Pfarreiengemeinschaft wunderbar gestaltete Maiandachten gefeiert. Äußerst abwechslungsreich in Gestaltung, Texten und Musik haben verschiedene Gruppen die Tradition der Maiandacht aufrechterhalten.

Der PGR Don Bosco gestaltete liebevoll eine Maiandacht für Familien zum Thema Schöpfung. Die DJK widmete die Andacht Maria, der Knotenlöserin. Der Bibelkreis gedachte der Bereitschaft Marias, an die ungeahnten Möglichkeiten Gottes zu glauben, wie dies etwa im Bericht über die Verkündigung des Herrn zum Ausdruck kommt. Der PGR St. Wolfgang, namentlich Frau Iris Kotzian und die Familie Kotzian-Beierl, betrachtete die verschiedenen Namen Marias. Und die Frauen der Pfarrei Don Bosco stellten Maria als Muttergottes und somit auch als Mutter von uns allen in den Mittelpunkt. Sie untermalten dies mit wunderbarem Spiel auf vier Tischharfen. Ein herzliches Dankeschön an alle Gruppen für die oft aufwendige Vorbereitung dieser Maiandachten.

Bei alledem kommt zum Ausdruck, dass man die Person und das Wirken Marias nur im Blick auf Jesus Christus richtig verstehen und einordnen kann. Maria wird damit noch deutlicher in ihrer engen Verbundenheit zu Jesus Christus herausgestellt und erscheint so in aller Eindringlichkeit als Frau des Glaubens mit einem bereiten Herzen und einem wachen Geist für Gottes Wirken in ihrem Leben. Auf diese Weise wird Maria auch zum Vorbild für unser eigenes geistliches Leben: Sie lädt uns ein, unsere Verbundenheit mit Jesus Christus – grundgelegt in unserer Taufe – immer weiter zu vertiefen und ebenso fest darauf zu vertrauen, dass Gott auch mit unserem Leben einen ganz bestimmten Plan hat.

Jutta Gleixner-Schmid für den Liturgie-Ausschuss

Fotos der Maiandachten: Manfred Jakob,  
Foto Maria Knotenlöserin gemeinfrei

Spendenkonto der Pfarrei Don Bosco: IBAN DE82 7509 0300 0000 1352 24  
Spendenkonto der Pfarrei St. Wolfgang: IBAN DE13 7509 0300 0000 1325 86



## »MARIA KNOTENLÖSERIN«

Die DJK Don Bosco hat zur Maiandacht eingeladen mit der beeindruckenden »Maria Knotenlöserin«.

Das Gnadenbild mit der ungewöhnlichen Mariendarstellung hängt in der Kirche St. Peter am Perlach. Es zeigt die auf einer Mondsichel stehende Madonna, wie sie Knoten aus einem langen weißen Band löst - eine Allegorie für die Knoten des Lebens. Zugleich zertritt Maria den Kopf einer Schlange, Zeichen der Erbsünde. Die Mondsichelmadonna ist von zwölf kleinen und zwei großen Engeln und einem Sternenkranz umgeben. Über ihrem Kopf schwebt der Heilige Geist in Gestalt einer Taube.

Das barocke Gnadenbild stammt vom Augsburger Künstler Johann Georg Melchior Schmidner und wurde im Jahr 1700 vom Augsburger Patrizier Hieronymus Ambrosius Langenmantel gestiftet. Der Legende nach soll sein Großvater Wolfgang Langenmantel kurz vor der Trennung von seiner Frau Sophia gestanden haben. Nach der Bitte an die Gottesmutter, alle Knoten im Band dieser Ehe zu lösen und es zu glätten, sei wieder Friede zwischen den Eheleuten eingeleitet und die Trennung habe nicht stattgefunden. Inzwischen fand das Marienbild der »Knotenlöserin« seinen Weg in viele Länder der Welt.

So bekam auch der junge Padre Jorge Maria Bergoglio vor 30 Jahren eine Ansichtskarte von »Maria, der Knotenlöserin« geschenkt. Dieses Bild beeindruckte ihn sehr und als Erzbischof schickte er seine Priesteramtsstudenten mit den Bildchen in die Slums von Buenos Aires.

Er beauftragte eine Eichstätter Austauschstudentin, das Augsburger Original mit allen Details zu dokumentieren, um eine Kopie anfertigen lassen zu können. Diese befindet sich seit 1996 in der Kirche San José del Talar zu Buenos Aires, zu der besonders an jedem 8. im Monat tausende Menschen pilgern. 2013 hielt die Knotenmadonna dann mit dem neuen Papst auch Einzug in den Vatikan, ins Gästehaus Santa Marta, in dem Bergoglio wohnt und wo er seither unter diesem Bild hohe Gäste empfängt.

Entgegen anders lautenden Berichten war er selbst jedoch nie in Augsburg um die Knotenmadonna im Original zu sehen.

Isabella Zilling

## NEUES AUS DER ...



Die Frühjahrstagung für die Katholischen Öffentlichen Büchereien fand im April coronabedingt als Videokonferenz statt. Pro Bücherei konnte eine Mitarbeiterin teilnehmen. Die Grußworte von Frau Angelika Maucher, bischöfliche Beauftragte für die Büchereiarbeit im Bistum Augsburg und von Frau Dr. Claudia Pecher, Leiterin der Landesfachstelle für Büchereien und Bildung, St. Michaels-

bund München, brachten zum Ausdruck, wie wichtig unsere Arbeit für den kirchlichen und öffentlichen Bereich ist.

Frau Sonja Bluhm, Dipl.-Bibliothekarin, hielt den Impulsvortrag »Bibliothekskonzept«. Sie stellte die Veränderungen dar, wie z. B. Digitalisierung, Migration, geändertes Mediennutzungsverhalten, Demokratisierung und gab Impulse zur Motivation, wie wir auf den veränderten Medienkonsum reagieren und Weichen für die Zukunft stellen können.

Die Novitäten der Bereiche Romane, Krimis, Sachbücher und Kinderbücher wurden von zwei Mitarbeiterinnen des St. Michaelsbund München sehr anschaulich vorgestellt. Auch als Videokonferenz gab uns diese Veranstaltung gute Impulse und Hilfen.

Sie können unbedenklich in die Bücherei kommen. Unsere Mitarbeiter sind geimpft und unser Hygienekonzept (Masken, Abstand, Besucherzahl) funktioniert einwandfrei.

Evtl. Änderungen wegen Corona erfahren Sie telefonisch unter der Telefon-Nummer 0821 20711771, auf der Internetseite der Pfarrei und im Schaukasten der Bücherei.



Unsere neuen Kinderbücher

### **Eine Bitte noch:**

Wir bitten Sie, keine alten, ausgemusterten Bücher in der Pfarrei abzulegen. Unsere Bücherei ist bemüht, aktuelle Bücher anzubieten und für Bücher, die sich nur für den Flohmarkt eignen, haben wir leider keine Verwendung.

Bis bald in der Bücherei

Ihr

Don Bosco Bücherei-Team